



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2016/0104

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 03.06.2016

Aktenzeichen:

## Antrag

**Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.05.2016 betr. Betreuungsangebote für Flüchtlingskinder**

### Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Soziales	21.06.2016		öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	27.06.2016		öffentlich
Kreistag	30.06.2016		öffentlich

### Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, kurzfristig mindestens 2 pädagogische Fachkräfte neu einzustellen oder aus der Verwaltung abzustellen, die künftig die Betreuung von Flüchtlingskindern in den großen Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises hauptamtlich organisieren und durchführen, u.a. auch um den effizienteren Einsatz der ehrenamtlichen Kräfte zu ermöglichen.

### Begründung:

Immer mehr Kinder zwischen 0 und 15 Jahren leben in den Flüchtlingsunterkünften des Landkreises Kassel. Allein in der Wolfhager Pommernkaserne sind es 150. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben zwar einige Betreuungsangebote für Kinder ermöglicht. Auch ist in Wolfhagen mittlerweile ein Raum für Kinderbetreuungen eingerichtet worden. Ohne die professionelle Hilfe angestellter Kräfte ist jedoch eine ausreichende und sinnvolle Betreuung der Flüchtlingskinder auf Dauer nicht zu gewährleisten. Es fehlen bislang vor allem regelmäßige und räumliche Angebote.

Eltern haben einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Es gibt keinen Grund Flüchtlingskindern davon auszunehmen. Bisher konnten die Kinder im Vorschulalter nicht in die örtlichen Kindertagesstätten gebracht werden. Für eine schnelle und erfolgreiche Integration in Kindertagesstätten und in den Schulen ist eine Kinderbetreuung mindestens in den größeren Einrichtungen dringend erforderlich. Dabei sollten u.a. stundenweise

Betreuungsangebote für Kinder im Vorschulalter vormittags organisiert werden, um den Eltern die Teilnahme an Sprachkursen zu ermöglichen. Nachmittags sind Angebote für Grundschul Kinder nötig, vor allem um soziales Lernen und Spracherwerb zu fördern.

Integrationsprogramme des Landes und des Bundes sollten für die Umsetzung des Antrages maximal ausgeschöpft werden.

Dr. Christian Knoche

**Anlage/n:**

2016\_0104 Anlage 1

**Anlagenbeschreibung**

Anlage 1: Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.05.2016 betr. Betreuungsangebote für Flüchtlingskinder